



Steuler Anlagenbau | **Modular Systems. Complete Solutions.**

Dokumentation Anforderung

Anforderungen an Lieferanten
Dokumentation

11.11.2014

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|--------------------------------------|----------|
| 1 | Technische Dokumentation..... | 3 |
| 1.1 | Allgemeines | 3 |
| 1.2 | Inhaltlich..... | 3 |
| 1.3 | Struktur | 5 |
| 1.4 | Versand | 6 |
| 1.5 | Zeichnungen | 6 |
| 1.6 | Sprachen | 6 |
| 1.7 | Bezeichnung der Dateien | 6 |

1 Technische Dokumentation

1.1 Allgemeines

Betriebsanleitungen sind nach der ISO 82079-1 und der MRL 2006/42 EG auszuführen.

Die Anforderungen an zusätzliche Dokumente wie Zertifikate, Daten- Maßblätter und Prüfzertifikate werden zusätzlich definiert und sind getrennt nach Sprachen zu liefern.

Zu jeder SAB Artikelnummern müssen die geforderten Dokumente zugeordnet werden können.

Die Dokumente müssen im offenen PDF-Format 1.7 geliefert werden und werden nach den Forderungen durch den DIN Fachbericht 146 integriert.

1.2 Inhaltlich

Sicherheitshinweise sind nach ANSI Z535.6 / ISO 3864-1 auszuführen.

 **GEFAHR**

Kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr.

Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod oder schwerste Verletzungen die Folge.



 **VORSICHT**

Kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation

Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein.



 **WARNUNG**

Kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation.

Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen die Folge sein.



HINWEIS

Kennzeichnet Situationen, die zu Sachschäden führen.

Wenn sie nicht gemieden wird, können Sachschäden an der Anlage die Folge sein.



Muster

 **GEFAHR**

Art und Quelle der Gefahr

Folgen

✓

a)

⇒



Handlungsanweisung

Handlungen sind als Handlungsanweisung auszuführen

- ✓ Symbol Voraussetzung: Der Text nach diesem Symbol beschreibt Voraussetzungen, die vor den einzelnen Tätigkeitsschritten einer Handlungsanweisung nötig sind.
- a) Symbol Tätigkeit: Der Text nach diesem Symbol beschreibt Tätigkeiten, die in der angegebenen Reihenfolge von oben nach unten durchzuführen sind.
 - ⇒ Symbol Zwischenergebnis: Der Text nach diesem Symbol beschreibt ein Zwischenergebnis einer Handlung
- ⇒ Symbol Resultat: Der Text nach diesem Symbol beschreibt das Resultat einer Handlung.

1.3 Struktur

Aufbau, Struktur und Gliederungstiefe sind der ISO 82079-1 und der MRL 2006/42 EG zu entnehmen:

Beispiel:

- Deckblatt
 - Bezeichnung Produkt z.B. Produktname mit Typenbezeichnung
 - Bezeichnung der Dokumentation z.B. Betriebsanleitung, Wartungsanleitung
 - Hersteller (mit Bevollmächtigten nach MRL)
- Allgemeine Informationen
 - Genaue Anschrift des Herstellers
 - EG Konformitätserklärung / Einbauerklärung
- Sicherheitshinweise
 - Bestimmungsgemäße Verwendung
 - Vorhersehbare Fehlanwendung
 - Hinweise auf verwendete Zeichen und Symbole (ISO Darstellung benutzen)
 - Sicherheitshinweise
- Technische Daten
 - Abmessungen und Gewichte der Bauteile
 - Energieverbrauch
- Technische Beschreibung
 - Aufbau
 - Funktionsweise
 - Steuerung
- Transport und Montage
 - Transport
 - Gewichtsverteilung
 - Auspacken
 - Montage (mit Einzelschritten)
- Inbetriebnahme
 - Vorbereitung
 - Reinigung
 - Kalt/Heiß Inbetriebnahme
- Betrieb
 - Ein-/Ausschalten
 - Automatikbetrieb
- Fehler und Störungssuche
 - Auflistung in Tabellenform
- Wartung
 - Auflistung in Tabellenform (Angaben Täglich, Wöchentlich, Monatlich, Jährlich)
- Ersatzteilkatalog
 - Tabellenform mit positionierten Zeichnungen
- Zeichnungen
 - Als PDF und im Erstellungsformat

- OEM Dokumentation der Zulieferer
 - PDF Dokumente

1.4 Versand

Die geforderten Unterlagen sind bevorzugt per E-Mail zu senden an:

doku.sab@steuler.de

Alternative bei größerem Volumen (Dateigröße über 10 Mb) auf CD an:

Steuler Anlagenbau GmbH & Co. KG
Technische Dokumentation
Georg Steuler Str. 1
D-56203 Höhr-Grenzhausen

Im Anschreiben muss die SAB Bestellnummer und eine Zuordnung der Dokumente zu den Artikelnummern ersichtlich sein. Nach Erhalt der Dokumentation wird mit der Checkliste ISO 82079-1 und den Bestandteilen der MRL 2006/42 EG geprüft. PDF Dokumente sind **unverschlüsselt** und **ohne Einschränkung der Funktionen** zu liefern.

1.5 Zeichnungen

Zeichnungen sind im DWG und PDF Format zu liefern:

- Lageplan
- Aufstellungspläne/-schnitte
- Grundfließschemata
- Verfahrenfließschemata
- R&I Fließschemata

1.6 Sprachen

Grundsätzlich sind deutsche Dokumente zu liefern. Zusätzlich geforderte Sprachen werden in der Bestellung genannt. Im Kapitel Bezeichnung der Dateien [▶ 6] ist die Kennzeichnung der Sprachen dargestellt. Jede Datei muss nach ISO 639-1 gekennzeichnet sein

Eine Übersicht der Ländercode findet man bei Wikipedia 639-1-Kodierliste.

1.7 Bezeichnung der Dateien

Alle Dokumente sind einheitlich zu bezeichnen. Für jede Sprache ist eine Datei zu erstellen. Bei mehrsprachigen Dokumenten verändert sich nur der Ländercode. Bei der Bezeichnung der Dokumente ist Englisch bevorzugt zu wählen.

1. Herstellername
2. Abkürzung vom Dokumententyp (z.B. BA – Betriebsanleitung)
3. Bezeichnung Bauteil
4. Ländercode ISO 639-1

Beispiel

Pumpenhersteller BA Pump XY_DE.pdf